



AMOROLFIN AL 5 % wirkstoffhaltiger Nagellack



AMOROLFIN AL 5 % bei Nagelpilz

- Mit bewährtem Wirkstoff Amorolfin
- 1x wöchentlich
- Zur äußeren Anwendung

Bei Nagelpilzinfektionen

Nagelpilz ist eine weit verbreitete Infektionskrankheit. Insbesondere Fußnägel sind am häufigsten betroffen. Die Betroffenen leiden unter den unästhetischen Nägeln und fühlen sich im Alltag und in ihren Freizeitaktivitäten eingeschränkt. Ein Nagelpilz heilt nicht von alleine. Eine Behandlung ist somit unabdingbar. Der größtmögliche Effekt wird dann erzielt, wenn die ersten Anzeichen einer Nagelveränderung sichtbar sind und somit frühzeitig mit der Therapie begonnen wird. Pilzinfektionen der Nägel sind sehr hartnäckig. Eine konsequente Behandlung mit z.B. AMOROLFIN AL 5 % kann die befallenen Fußnägel vom Nagelpilz befreien.

Wirkt antimykotisch

Der Wirkstoff Amorolfin gehört zur Gruppe der Antimykotika (Mittel gegen Pilzkrankungen). Amorolfin durchdringt den Nagel tief bis ins Nagelbett. Dort entfaltet der Wirkstoff seine pilzabtötende (antimykotische) Wirkung. Die Wirkung hält lange an und der Nagelpilz wird effektiv bekämpft. Der befallene Nagel kann sich unter der Behandlung von Amorolfin ablösen.

Anwendungsempfehlung:



Schritt 1 Abfeilen des Nagels

Der erkrankte Nagel einschließlich der Nageloberfläche wird vor der ersten Anwendung so gründlich wie möglich abgefeilt.



Schritt 2 Reinigung des Nagels

Mit einem der mitgelieferten Alkoholtupfer (oder Nagellackentferner) wird die Nageloberfläche gereinigt.



Schritt 3 Auftragen des Lacks

Mit dem mitgelieferten Spatel wird der Nagellack gleichmäßig auf die gesamte Oberfläche des Nagels aufgetragen. Nach 3 – 5 Minuten ist der Lack trocken.



Schritt 4 Reinigung des Spatels

Der benutzte Spatel aus Schritt 3 ist nach jedem Behandlungsvorgang sorgfältig mit dem Alkoholtupfer (Schritt 2) zu reinigen.

AMOROLFIN AL 5 % wird zur Behandlung von Pilzkrankungen angewendet, die bis zu 2 Nägel und die vordere Hälfte oder die Ränder der Nägel, betreffen. Bei einem stärkeren Befall der Nägel wenden Sie sich bitte an einen Arzt. Die Anwendung von AMOROLFIN AL 5 % ist auf Pilzinfektionen ohne Beteiligung des Nagelbettes beschränkt. Ausführliche Informationen sind in der Gebrauchsanweisung von AMOROLFIN AL 5 % zu finden.



Die richtige Nagelpflege

Die befallenen Nägel sind ansteckend und können jederzeit benachbarte Nägel infizieren. Nägel sollten regelmäßig geschnitten und kurz gehalten werden. Die Nagelpflege sollte sorgsam erfolgen, um Verletzungen zu vermeiden.



Freizeitaktivitäten

Nicht selten entsteht ein Nagelpilz auf der Basis eines Fußpilzes. Pilze mögen es feuchtwarm. Das Tragen von Badeschuhen in öffentlichen Bädern und ein adäquates Abtrocknen der Füße ist angeraten. Sportschuhe sollten gut austrocknen und gegebenenfalls desinfiziert werden.



Im Alter

Das Risiko, sich mit Nagelpilz anzustecken, steigt mit zunehmendem Alter. Die Immunabwehr und die Durchblutung lassen nach. Die Dicke der Haut nimmt ab. Zudem kann auch eine Beeinträchtigung des Sehvermögens mangelnde Fußpflege hervorrufen.

Häufige Fragen & Antworten

Wie erkenne ich Nagelpilz?

Bei einer Erkrankung des Nagels kommt es zu Beginn zu einer Nagelveränderung und Nagelverfärbung. Anfangs sind meist längliche oder halbkreisförmige, weißliche oder gelbe oder graubraune Flecken im Nagel sichtbar. Im weiteren Verlauf kommt es zu einer Verdickung der Nagelplatte. Diese kann brüchig und bröckelig werden. Die ursprüngliche Nagelsubstanz wird zunehmend zerstört.

Wie lange muss ich AMOROLFIN AL 5 % anwenden?

Die 1-mal wöchentliche Anwendung von AMOROLFIN AL 5 % sollte im Allgemeinen über 6 Monate für Fingernägel und 9 bis 12 Monate für Fußnägel ununterbrochen fortgeführt werden. Es ist wichtig, die Anwendung des Nagellacks weiterzuführen, bis die Infektion beseitigt ist und der gesunde Nagel nachgewachsen ist.

Darf ich parallel zur Behandlung mit AMOROLFIN AL 5 % schwimmen gehen?

Ja. Duschen, Baden oder Schwimmen haben keine Auswirkungen auf den Lack. Der Lack löst sich bei Kontakt mit Wasser nicht vom Nagel ab. AMOROLFIN AL 5 % wirkt somit weiter.

Amorolfin AL 5% wirkstoffhaltiger Nagellack: Wirkstoff: Amorolfin. Zur Behandlung von Pilzkrankungen, die bis zu 2 Nägel und die vordere Hälfte oder die Ränder der Nägel betreffen. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. ALIUD PHARMA® GmbH, Postfach 1380, 89146 Laichingen. Stand: Januar 2014